

BETZ LUTZ & KOLLEGEN
Vermögensverwaltung GmbH

Die Woche mit dem BLK Aktien Welt

Die Woche vom 18. Juli 2022 bis 24. Juli 2022



BETZ LUTZ & KOLLEGEN
Vermögensverwaltung GmbH



Unsere Aktien in Europa Tops & Flops

Unsere Auswahl europäischer Aktien gewann +2,35%, der Stoxx Europe 600 +3,06%.

Starke Kurserholung des Aluminiumherstellers Norsk Hydro (+12,53%).

Die Norweger haben eine zusätzliche Dividende vorschlagen und Aktienrückkäufe angekündigt, nachdem Sie einen positiven Quartalsgewinn im Rahmen der Erwartungen gemeldet hatten.

Der bereinigte Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg im Zeitraum April-Juni auf 11,6 Milliarden Kronen (\$1,16 Milliarden), verglichen mit 6,6 Milliarden Kronen ein Jahr zuvor.

Adidas (+10,60%) konnte die Verluste der letzten Wochen egalisieren.

Analysten rechnen angesichts der Kundennachfrage und der Lagerbestandsaufstockungen in Nordamerika und Europa mit einem robusten Quartalsumsatz, der die Schwäche in der Volksrepublik China mehr als ausgleichen sollte.

Der Onlinebroker flatexDEGIRO (+10,53%) setzte zu einer technischen Kurserholung an.

Der Wehrtechnikkonzern Thales hob am Donnerstag seine Jahresprognose an und verwies dabei auf den verbesserten Auftragsbestand in seiner Luft- und Raumfahrtsparte und den erwarteten Nutzen höherer Verteidigungsbudgets in Europa vor dem Hintergrund des Ukraine-Krieges.

Die Franzosen rechnen mit einem organischen Wachstum von 3,5% bis 5,5%, was einer Spanne von 17,1 Mrd. Euro bis 17,5 Mrd. Euro entspricht.

Das Unternehmen erwartet eine EBIT-Marge von 10,8% bis 11,1%, was eine Steigerung von 60 bis 90 Basispunkten gegenüber dem Vorjahr bedeutet.

Der Markt hatte etwas mehr erwartet und so verlor die Aktie $-2,24\%$.

Die UBS hat in einer Branchenstudie zu Spirituosenhersteller den Sektor zwar auf neutral belassen, aber auf einen zunehmenden Kostendruck in Europa hingewiesen, der möglicherweise nicht in vollem Umfang eingepreist sei.

Der Bierproduzent Anheuser-Busch verlor daraufhin $-1,78\%$.

Die Eigenkapitalquote liegt konstant über 35% , die Eigenkapitalrendite bei ca. 6% und das Umsatzwachstum ist wieder auf vor Corona-Niveau.

Wir bleiben dabei.



26.07.2022

Anheuser-Busch InBev SA/NV Sponsored ADR ×

Aktienkurs	54,72 \$	×
Umsatzwachstum TTM	19,17 %	×
Eigenkapitalrendite	5,89 %	×
Eigenkapitalquote	36,17 %	×

Der Tabakkonzern British American Tobacco notierte etwas leichter (-1,78%).

Neue Nachrichten lagen nicht vor.

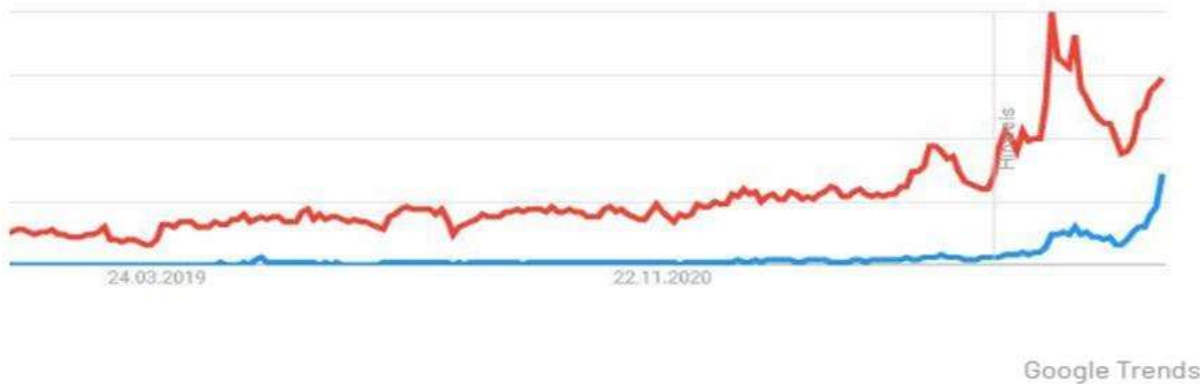
Nach einem Kursgewinn von über 25% seit Jahresanfang ist das aber zu verschmerzen.



Unsere Aktien in Nordamerika Tops & Flops

Unsere amerikanischen Aktien gewannen +1,22%, während der Dow Jones um +1.60% und der Nasdaq 100 sogar um +3,00% zulegen konnte.

Laut neuem Google-Trend-Charts ist die Nachfrage nach Photovoltaikanlagen (rot) weiterhin ungebrochen und der Trend zu Balkonkraftwerken (blau) erreichte ein neues Hoch.



Solaredge ist im Markt für kleine Inverter sehr aktiv.

So haben die Analysten von JP Morgan und Piper Sandler ihre Kursziele für das kalifornische Solarunternehmen angehoben und die Aktie stieg um + 9,62%.

Die Erholung von Halbleiteraktien geht weiter.

So konnte auch ON Semiconductor um +8,44% zulegen.

Die Schweizer Großbanken UBS und Credit Suisse behalten Ihre Kaufempfehlungen für den Düngemittelhersteller The Mosaic Company bei und verhalten den Aktien zu einem Kursgewinn von + 6,17%.

Die Quartalszahlen von AT&T (-11,62%) enttäuschten.

Der Telekommunikationskonzern meldete niedrigere
Ergebnisse für das zweite Quartal.

Das Unternehmen verzeichnete einen bereinigten Gewinn von
\$0,65 pro Aktie, weniger als \$0,73 im Vorjahr.

Der Umsatz sank von 35,74 Mrd. \$ auf 29,64 Mrd. \$.

Der Markt reagierte vor allem deswegen so verstimmt, da AT&T
seine Prognose für den freien Cashflow für das Gesamtjahr von
16 Mrd. USD auf 14 Mrd. USD gesenkt hat, "um die hohen
Investitionen in das Wachstum und die Auswirkungen auf das
Betriebskapital im Zusammenhang mit der zeitlichen Planung
der Einnahmen widerzuspiegeln", so Chief Executive John
Stankey in einer Erklärung.

Das Unternehmen geht davon aus, dass es in der zweiten Jahreshälfte einen freien Cashflow von nur noch etwa 10 Milliarden Dollar erzielen wird.

Da half auch nicht, dass der Konzern seine Wachstumsprognose für den Mobilitätsumsatz für das Gesamtjahr 2022 auf 4,5% bis 5% anhebte, verglichen mit der vorherigen Prognose von mehr als 3%.

Die Analysten reagierten unterschiedlich.

Barclays und Cowen stuften die Aktie auf neutral ab, während Goldman Sachs, UBS und Deutsche Bank ihr Kaufrating bestätigten.

Im Vergleich zum Beispiel zur Deutschen Telekom sind die Kennzahlen weiterhin deutlich besser (siehe Grafik).

Wir bleiben also dabei.

26.07.2022	AT&T ×	Deutsche Telekom ×	
Kurs-Gewinn-Verhältnis 🗨	6,74	12,33	×
Eigenkapitalrendite 🗨	10,92 %	5,13 %	×
Eigenkapitalquote 🗨	33,33 %	27,20 %	×

Die Aktien von Lithia & Driveway fielen um $-7,76\%$, nachdem das Unternehmen für das zweite Quartal geringere Umsätze im Neuwagen- und Gebrauchtwagenhandel sowie geringere Bruttomargen im Gebrauchtwagenhandel gemeldet hatte.

Der Autohändler meldete für das 2. Quartal einen Absatz von 68.752 Neufahrzeugen, gegenüber 75.176 im Vorjahr.

Die Bruttomarge für Gebrauchtwagen sank im Quartal von $12,9\%$ auf $9,5\%$.

Die amerikanische Wirtschaft bremst also weiter.

Der Pharmakonzern Merck & Co verlor $-6,21\%$, nachdem Keytruda in einer Phase-3-Studie zu Kopf- und Halskrebs im Spätstudium scheiterte.



Unsere Aktien in Asien und Australien Tops & Flops

Die asiatische Aktienauswahl gewann 0,84%, der Hang Seng gewann +0,95% und der Nikkei +4,20%.

Eine Kaufempfehlung von Nomura und ein sehr positives Markt Momentum für Technologieaktien in Japan verhalfen TDK zu einem Kurssprung von +8,26%.

Ebenso wurden das Beratungsunternehmen für Computerdienstleistungen NTT Data um +7,21% und das Halbleiterunternehmen Rorze Corporation +7,19% ohne neue Nachrichten nach oben gezogen.

Eine Gewinnwarnung des japanischen Photovoltaikkonzerns West Holdings lies den Kurs um $-9,83\%$ einbrechen.

Als Begründung wurden die steigenden Rohstoffkosten angeführt.

Das erscheint uns wenig plausibel, da von dem Problem in der Ergebnisveröffentlichung vom 15.07. noch nicht die Rede war.

Daher werden wir uns von der Aktie trennen.

Weiterhin sinkende Absatzzahlen des chinesischen Automarktes setzten den Autohändler Zhongsheng Group Holdings (-8,38%) unter Druck.

Shionogi scheiterte den zweiten Monat in Folge an der Zustimmung des Gesundheitsministeriums zur Notfallzulassung seines oral einzunehmenden Medikaments COVID-19, was zu einem Rückgang der Aktie um -7,83% führte.



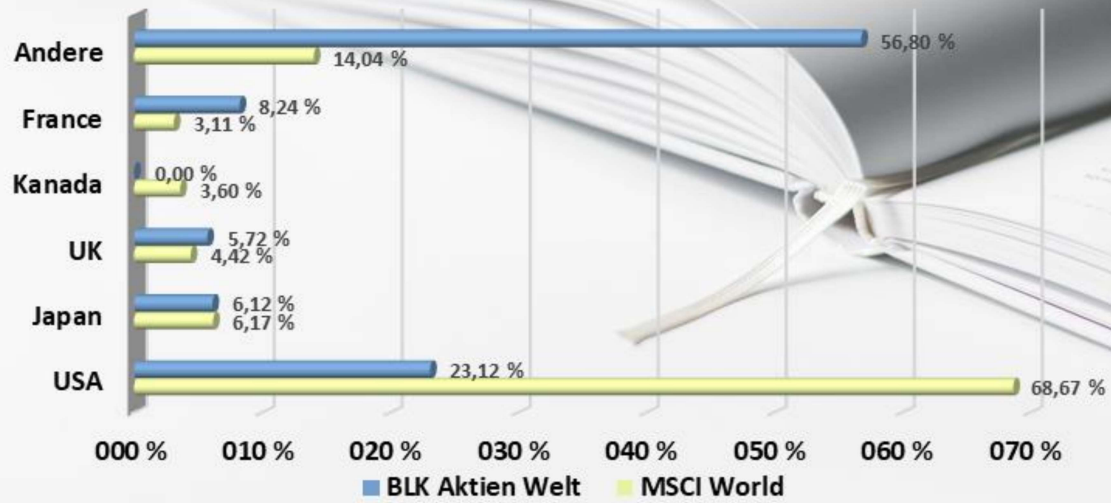
BETZ LUTZ & KOLLEGEN
Vermögensverwaltung GmbH

Der BLK Aktien Welt gewann +1,60 %.

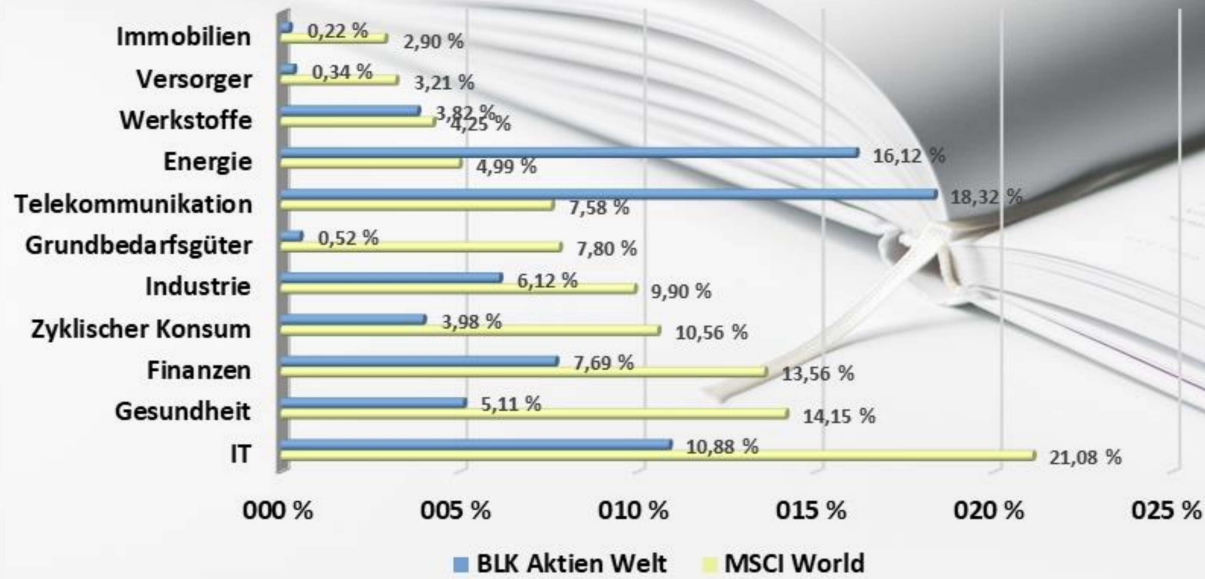


Unsere taktische Allokation

Taktische Ländergewichtung



Taktische Branchengewichtung



Taktische Anlageklassengewichtung





Die Woche des BLK Aktien Welt

Der BLK Aktien Welt gewann +1,60%.

Die Berichtssaison für das zweite Quartal in den USA hat einen gemischten Start hingelegt, nachdem etwa 25% der Marktkapitalisierung des S&P 500 ihre Ergebnisse vorgelegt haben.

Wir können nachfolgende Schlüsse daraus ziehen:

- Insgesamt verlangsamt sich das Gewinnwachstum, sinkt aber nicht.

Sechzig Prozent der Unternehmen haben die Umsatzschätzungen übertroffen, und 75% haben die Gewinnschätzungen übertroffen.

Der S&P 500 EPS ist auf dem besten Weg, im 2. Quartal ein Wachstum im hohen einstelligen Bereich zu zeigen.

In Bezug auf die Prognose ist die EPS-Schätzung für das 3. Quartal für Unternehmen, die berichtet haben, um etwa 1% niedriger.

- Bisher sind die Konsumausgaben überwiegend widerstandsfähig geblieben. Die reisebezogenen Ausgaben waren stabil, wobei Fluggesellschaften, Hotels und Kreditkartenunternehmen darauf hinwiesen, dass die Freizeitnachfrage stark ist und die Geschäftsausgaben anziehen. Die Automobilproduktion wird besser und die Lieferzeiten verbessern sich. Es gibt jedoch Anzeichen dafür, dass sich höhere Hypothekenzinsen allmählich auf die Wohnungsnachfrage auswirken.

- Ein stärkerer US-Dollar bleibt ein Gegenwind, aber Sektoren mit einem großen Anteil an den Auslandsgewinnen – insbesondere im Gesundheitswesen und in der Technologie – sind resistenter geworden und passen die Prognose entsprechend an.

In Bezug auf die Positionierung halten wir nach wie vor eine leicht defensive Ausrichtung für angemessen und bevorzugen Energie- und Gesundheitsaktien.

Wir präferieren weiterhin Wert- und Qualitätsaktien.



Disclaimer

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen. Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Betz Lutz & Kollegen Vermögensverwaltung GmbH allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Betz Lutz & Kollegen Vermögensverwaltung GmbH wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.